

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0264/2022/BV

Datum:
20.07.2022

Federführung:
Dezernat II, Stadtplanungsamt

Beteiligung:

Betreff:
**Vorhabenbezogener Bebauungsplan
„Weststadt – An der Montpellierbrücke“
hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss**

Erste Ergänzung zur Drucksache: 0264/2022/BV

Informationsvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:
Gemeinderat	20.07.2022	Ö

Zusammenfassung der Information:

Es wird über die erneute Beteiligung der berührten Behörden sowie der Abstimmung mit den Nachbargemeinden informiert.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
• Keine	
Einnahmen:	
• Keine	
Finanzierung:	
• Keine	
Folgekosten:	
• Keine	

Zusammenfassung der Begründung:

Nach der abgeschlossenen erneuten Beteiligung der berührten Behörden sowie der Abstimmung mit den Nachbargemeinden zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Weststadt – An der Montpellierbrücke“ kann nunmehr der Satzungsbeschluss erfolgen.

Begründung:

1. Beteiligung der Nachbargemeinden

Das Regierungspräsidium Karlsruhe und der Nachbarschaftsverband Heidelberg-Mannheim haben im Rahmen der Behördenbeteiligung dazu geraten, eine interkommunale Abstimmung gemäß Paragraph 2 Absatz 2 Baugesetzbuch durchzuführen. Folglich wurden mit Schreiben vom 24.06.2022 die Nachbargemeinden sowie die Stadt Schwetzingen am Verfahren beteiligt. Im Ergebnis haben die Nachbargemeinden der Planung inhaltlich zugestimmt, es wurde lediglich ein redaktioneller Hinweis aufgenommen.

2. Beteiligung der berührten Behörden

Mit Schreiben vom 24.06.2022 wurden die berührten Behörden ebenfalls über die zwischen der Stadtverwaltung Heidelberg und dem Vorhabenträger vereinbarten Änderungen an den textlichen Festsetzungen verständigt, mit denen den von diesen Behörden vorgetragenen Stellungnahmen Rechnung getragen werden soll. Es erfolgte eine zustimmende Rückmeldung der Behörden.

Beteiligung des Beirates von Menschen mit Behinderungen

Eine Beteiligung erfolgte im Zuge des Durchführungsvertrages.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
SL 5		Bauland sparsam verwenden, Innen- vor Außenentwicklung
SL 6		Flächenverbrauch senken, Flächen effektiv nutzen
SL 13		Dichtere Wohnformen Begründung: Gemäß den Zielen der Rahmenplanung Bahnstadt soll auf dem Baufeld M2 ein gemischt genutztes, kompaktes Quartier mit Einzelhandels- und Büroflächen sowie Serviced Apartments und Wohnungen entstehen.
AB 9		Ziel/e: Bessere räumliche Zuordnung von Wohnen und Arbeiten Begründung: Im Geltungsbereich sind neben Wohnnutzungen auch gewerbliche Nutzungen vorgesehen.

gezeichnet
Jürgen Odszuck